

Anzeiger

für
Niesä, Strehla und deren Umgegend.

Nr 51.

Freitag, den 25. December

1857

Kirchennachrichten von Niesä.

Am ersten Weihnachtsfeiertage predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Tit. 2, 11-14.

Bei diesem Gottesdienste ist öffentliche Communion und vorher um 8 Uhr Beichte.

Nachmittags 1½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Luc. 2, 1-14.

Am zweiten Weihnachtsfeiertage predigt:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Rector Voigtländer über Hebr. 1, 1-6.

Am Sonntage nach Weihnachten predigt:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Jacob. 4, 13-15.

Vorher ist 7½ Uhr Privatcommunion.

Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 18. Nov. bis 16. Decbr.

Amalie Auguste, Joh. Gottfr. Löbners, Schuhm. in Ledwiz, L. — Ida Maria, Karl Friedr. August Käsebergs, Maurers in Großrügeln, L. — Friedrich Reinhold, Karl Heinrich Portigs, Begüterten in Ledwiz, S. — Ernst Gustav und Anna Maria, August Ernst Bäugs, Maurers in Neußen, Zwillingkinder. — Ernestine Pauline, Karl Gottlieb Köffels, Zeichners in Görzig, L. — Friedrich Ernst, Mstr. Friedr. Gottreich Reiches, Puffschmidts in Großrügeln, S. — Friedrich Wilhelm, Joh. Juliane Möbius, in Görzig, S. — Franz Emil, Christianen Friederiken Kohnmeier, S. — Friedrich Hermann, Mathilden Henrietten Donat in Neußen, S. — Anna Elisabeth Martha, Ernst Eduard Weinreichs, Maurers L. — Carl Friedrich, Joh. Carl Gottlieb Jenzschs, Begüterten in Alanzschwiz, S. — Emilie Auguste, August Eduard Schröders, Löpfers, L.

Beerdigte:

Mstr. Joh. Heinrich Reichardt, Schuhm., 73 J. weniger 3 L. alt. — Herr Karl Adolph Kobl, Eisenfieder, 62 J. 11 M. 12 L. alt. — Elisabeth, Herrn Julius Hermann Krofers, Mädchenlehrers und Organisten, L., 3 M. 11 L. alt. — Herr Johann Friedrich Wilhelm Krügerherdt, vormaliger Schausseegelder-Einnehmer in Kleinrügeln, 50 J. 11 M. 9 L. alt, in Kleinrügeln verstorben und in Döbeln begraben. — Johann Gottfried Schuster, Handarb., 63 J. 5 L. alt. — Franz Emil, Friedr. Wilhelm Lorenzs, Handarb., S. — 1 M. 20 L. alt.

Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten 8 Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbacknes Roggen-Brod, für 1 Rgr.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Quoth.	Pfd.	Loth.	Quoth.	Pfd.	Loth.	Quoth.
Bauig	1	11	—	—	9	—	—	—	—
Herrmann	1	9	—	—	9	—	—	—	—
Carl Müller	1	10	—	—	8	—	—	—	—
Carl Jenzsch	1	8	—	—	8	—	—	—	—
Eduard Müller.	1	10	—	—	8	—	—	—	—
Dommsch	1	10	—	—	9	—	—	—	—
Poley	1	10	—	—	4	2	—	—	—
Donat.	1	9	—	—	8	—	—	—	—
Dejar Jenzsch	4	9	—	—	8	2	—	—	2

Königliches Gerichts-Amt Niesä, am 25. Decbr. 1857.

v. Carlowsk.

Bekanntmachung.

Mit dem 1. März künftigen Jahres soll in hiesiger Stadt ein Stadtcassirer anderweit angestellt werden.

Cautionsfähige im Rechnungswesen gründlich erfahrene Männer, welche auf diese Stelle — mit welcher ein fixer Gehalt von jährlich 200 Thlr. und 1 % Zantieme der Einnahme als Einkommen verbunden ist — reflectiren, werden ersucht, ihre Bewerbungen, unter Beifügung ihrer Zeugnisse bis spätestens den 31. December d. J.

bei unterzeichnetem Verwaltungsrathe niederzulegen.

Niesä, am 10. December 1857.

Der Verwaltungsrath.
Grubl, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Nachdem zu Ergänzung des, mit Ende dieses Jahres ausscheidenden Dritttheils der Herren Stadtverordneten

Herr Tischlermeister **Heinrich Andreas Reushausen**

Herr Tuchscheerer **Karl Wilhelm Hartmann**

in der Klasse der Angeseffenen und

Herr Kellerpächter **David Höpff**

in der Klasse der Unangeseffenen,

zu Stadtverordneten,

ferner

Herr Posamentirer **Kugust Kunze**

und

Herr Kaufmann **Karl Fischer**

in ersterer Klasse, so wie

Herr Uhrmacher **Morig Bellger**

und

Herr Schlossermeister **Gottfried Becker**

in letzterer Klasse zu Ersatzmännern erwählt worden sind, so wird solches und daß den 4. Januar künftigen Jahres mit deren Einweisung verfahren werden wird, hiedurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Strehla, den 21. December 1857.

Der Stadtrath hier.
Julius Scharre, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Der 4. Termin der Renten ist längstens bis Ende d. Mts. zu entrichten.

Niesä, den 24. Decbr. 1857.

Just, Stadtcassirer.

PROVIDENTIA,

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft,

concessionirt von Hohem Senate der freien Stadt Frankfurt

mit einem Actien-Capitale von **zwanzig Millionen Gulden**

in zwei Serien, jede zu zehn Millionen Gulden.

Die Gesellschaft schließt Versicherungen gegen Leben und Gesundheit, sowie Güter-Versicherungen gegen See-, Fluß- und Land-Transport-Gefahren ab.

Die Versicherungen des Lebens und der Gesundheit umfassen: Lebensversicherungen; Versicherungen gegen Erwerbunfähigkeit, außergewöhnliche Lebensgefahren und Verunglückung; Ausstattungs-, Altersversorgungs- und Sparkassen-Versicherungen sowie Versicherungen von Renten jeder Art.

Bei allen Versicherungen sind die Prämien aufs billigste gestellt; bei Renten-Ankäufen werden die höchsten Renten vom eingezahlten Capital gegeben.

Die Versicherung von Ausstattungs- und Versorgungs-Capitalien für Kinder und reifere Alter kann sowohl zu vorausbestimmten Summen, wie in gegenseitigen Jahresvereinen und die Erwerbung lebenslänglich steigender Renten in gegenseitigen Rentenvereinen geschehen.

Prospecte und Versicherungsformulare werden unentgeltlich ausgegeben,

in Niesä bei **Emil Schanz**,
Agent der Providentia.

3. Abonnement-Concert.

Sonntags, den 27. December 1857,

im Saale des „Kronprinz“ zu Riesa.

unter gefälliger Mitwirkung der Herren Becker, (Violinist) und Tombo (Pianist) aus Dresden.

CONCERT-PROGRAMM.

I. Theil.

Ouverture zu: „Des Falkners Braut“, v. Marschner.
Sonate von Beethoven op. 24. für Piano u. Violine.
Morceau de Salon, von Vieuxtemps für die Violine.
Romanze und Finale aus dem Dmoll-Concert
für Piano, von Mozart.

II. Theil.

Ouverture zur: „Felsenmühle“, von Reissiger.
Duo concertants für Piano und Violine, v. Beriot.
Rondo für Piano, von Weber.
Polonaise von Kalliwoda für Violine.

Anfang 7 Uhr. Entrée an der Kasse 5 Ngr.

Nach dem Concert ist Ball.

Es ladet ergebenst ein

Görner.

Sylvesterfeier

Donnerstag, den 31. December 1857, im Gasthose zum

Sächsischen Hofe in Riesa,

wobei Concert und Ball stattfindet. Anfang des Concerts Nachmittags 5 Uhr.

Hierzu ladet ergebenst ein

Kunkel.

Zur

Sylvesterfeier in Münchritz

laden freundlichst ein

die Vorsteher.

Casino mit launiger Sylvesterfeier in Pausitz.

Die Vorsteher.

Holz=Auction.

Mittwoch, als den 30. December, früh 9 Uhr,
soll bei Unterzeichnetem eine bedeutende Anzahl
erlne Stangenhaufen, sowie eine Anzahl Erlen,
Rüstern, auch einige Linden und eine Anzahl starke
Pappeln, welche sich zu Backtrögen und Brettlögen
eignen, nach Auktionsgebrauch verkauft werden.

Der Sammelplatz ist in der Schenke daselbst.
Müchritz, den 21. Decbr. 1857.

Gottlieb Schwarze.

Landgut=Verkauf.

Ein in schöner Lage gelegenes herbergs- und
auszugsfreies Landgut, bestehend in 11 Acker
57 □ R. Land und guten Gebäuden, bin ich geson-
nen mit sämmtlichem Vieh, Schiff und Ge-
schirr sofort zu verkaufen. Kaufliedhaber wollen
sich gefälligst an mich wenden, wo ihnen das
Nähere mitgetheilt werden wird.

Müchritz, den 21. Decbr. 1857.

Carl Bahrmann.

Ein Haus mit 2 Scheffel Gartenland steht
veränderungshalber zu verkaufen. Das Nähere
erfährt man bei dem Eigenthümer selbst.

Möder in Leutenwitz.

Für Herren.

Halsbinden, Cravatten und
Schlipse in vollständiger Auswahl,
für Damen

Vorrath in Hüten, seidenen Schür-
zen, Kapuzen, Aufsätzen etc.

bei C. F. Ulich in Riesa.



Die aus den vorzüglichst geeig-
neten Kräuter- und Pflanzensäf-
ten mit einem Theile des reinsten
Zuckerkrystals zur Consistenz ge-
bracht

Doctor Koch'schen
(K. P. Kreis-Physikus zu Heiligenbeil)

KRÄUTER-BONBONS

haben sich durch ihre Güte auch in hiesiger Ge-
gend rühmlichst bewährt und sind in Original-
schachteln à 5 und 10 Ngr. stets ächt vorrä-
thig bei C. F. Seidemann in Riesa und S. G.
Burkhardt in Strehla.

Bricken,

Stück 15 Pf., bei Abnahme von 1 Schock. Kästchen
billiger, empfiehlt Ernst Käseberg.

Ungar-Wein,

rother berber, direct aus Dedenburg bezogen, empfiehlt die Flasche 16 Ngr.

Ernst Käseberg.

Landwein, rother,

in Flaschen, à 7½ Ngr., empfiehlt als preiswerth

Ernst Käseberg.

Neujahrs-Karten in verschie-

wahl empfiehlt

die Buchhandlung v. Joh. Hoffmann.

Champagner Lösnitzer, Fl. 1 Thlr.

do. franz. v. J. u. F. 1½ Thlr.

Madeira, Portweine, Malaga, diverse franz. & Rhein-Weine

empfiehlt zur gefälligen Abnahme

Ernst Käseberg.

f. Arac Fl. 15 u. 20 Ngr.

f. Rum Fl. 10, 15, 20 u. 25 Ngr.

Grog- & Punsch-Extract, Fl.

15 u. 20 Ngr.

empfiehlt

Ernst Käseberg.

Glanz = Lack,

welcher dem Leder- und Gummi-Schuhwerk den schönsten Glanz ertheilt empfiehlt in Flaschen à 2½ und 5 Ngr.

Ernst Käseberg.

Aromatische Kräuterseife,

Stück 5 Ngr., ist wieder angekommen bei

Ernst Käseberg.

Weinhefen-Brandwein,

von sehr angenehmen feinen Geschmack, der den besten Nordhäuser, Korn, nichts nachgibt, empfiehlt ich, à Eimer 6 Thlr., à Kanue 3 Ngr., hierdurch bestend

S. G. Burckhardt in Strehla.

**Landwirthschaftlicher Verein
in Genda,**

Montags, den 28. December, um 4 Uhr.

Am Freitag, den 18. d., ist auf der Chaussee vom Gasthose zu Wehltheuer bis nach Seerhausen eine Rolle mit Bildern in grauem Papier, verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten dieselbe in der Expedition dieses Blattes gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Wstr. Panitz, Wstr. Jenzsch (alte Pausitzer Straße), und Wstr. Holey.

Gesucht

wird sofort ein Capital von 800 Thlrn., eins zu 500 Thlr., auf sichere Hypothek, durch

E. Storl.

Am vergangenen Freitag wurden auf dem Wege von Kreinitz nach Lorenzkirchen ein Duzend Futterschwinger gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann dieselben gegen Entrichtung der Insertionsgebühren zurückerhalten beim

Ortsrichter Kaule
in Großschepa.

In der Nähe des Königl. Haupt-Steueramts wird zu Neujahr eine möblirte Stube gesucht. Adressen nimmt die Expedition dieses Blattes an.

Gesuch.

Ein Mädchen von 15 bis 17 Jahren kann sofort als Kindermädchen Stellung finden, wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Alle jetzt bevorstehende Sonn- und Feiertage wird mein Kegelschub geheizt und bitte deshalb um zahlreichen Besuch.

E. Storl.

Empfehlung.

Zu bevorstehenden Feiertagen, als den 25. und 26. December, **Salvaterbier** von vorzüglicher Güte, so wie auch frischen **Hamb. Caviar** im

Kronprinz.

Einladung.

Den 2. Feiertag, als den 26. Decbr., **Jugendball im „Kronprinz.“**

Entrée 2½ Ngr.

Zum

III. Abonnement-Concert

auf dem Rathhaussaale zu Strehla,
Mittwoch, den 30. Decbr. 1857.

Hierzu ladet ergebenst ein
Bruchholz, Stadtmusikus.

Speisezedel

für die Speiseanstalt in Riesa.

Sonntag: Sauerkraut mit Schweinefleisch.
Dienstag: Kartoffeln mit Rindfleisch.
Freitag (Neujahr): Gerse mit Rindfleisch.